Seite 4 WochenSchau Flensburg | 14. Mai 2023

Lokales

Gewinnen gegen Krebs: Aktion zur Krebsvorsorge am 14. Mai

FLENSBURG Einst waren sie Gegner auf dem Platz, nun sind sie vereint im Kampf "Gewinnen gegen Krebs": Die Rede ist von den Ex-Handball-Nationalspielern Uli und Michael Roth, die mit Prof. Dr. Tillmann Loch, Chefarzt für Urologie des DIA-KO Krankenhauses Flensburg, einen medizinischen Experten gefunden haben, der den Verein nen gegen den Krebs!". Tillmann bruder Uli erhielt die gleiche "Gewinnen gegen Krebs" als Experte betreuen wird. Das Besondere: Tillmann Loch war vor seiner medizinischen Karriere selbst Handballprofi und spielte für drei schleswig- holsteinische Erstligisten. Nun haben die drei ehemaligen Profisportler eine gemeinsame Mission: "Wir gewin-

Was für eine Geschichte: Die Zwillingsbrüder Uli & Michael Roth haben sportlich alles erreicht, was man erreichen Rekord-Handballnationalspieler, Pokalsieger, Deutscher Meister, Olympisches Silber 1984... sie kannten das "Leben auf der Sonnenseite". 2009 sollte sich alles ändern: Bei seinem jährlichen Routine-Check-up stellte man bei Michael Roth einen erhöhten Wert des prostataspezifischen Antigens (PSA) fest, wenig später folgte die endgültige und für Michael Roth nie-

derschmetternde

Prostatakrebs! Sein Zwillings-

Diagnose:

Loch ergänzt: "Das kennen wir ja.

Wenn wir gemeinsam auf dem

Platz standen, wollten wir auch

immer nur Eines: Gewinnen."

Diagnose nur drei Monate später. Brüder vereint im Schicksal! Auf Grund der Tatsache, dass der Tumor bei Michael und Uli – regelmäßiger Vorsorge sei Dank frühzeitig entdeckt wurde, konnten beide erfolgreich operiert werden. Nach einer Reha, engmaschigen Kontroll- und Vorsorgeterminen galten die Zwillingsbrüder fünf Jahre später als krebsfrei und somit geheilt. Zum 60. Geburtstag machten sich die beiden selbst ein Geschenk: Ihr Wissen weiterzugeben, Betroffenen Mut zu machen, über neue Vorsorge- und Diagnosemöglichkeiten und Behandlungschancen zu informieren, ist das Bestreben ihrer Initiative "Gewinnen gegen Krebs", die aus "Gemeinsam gegen Krebs" wei-



Aktion in der Campushalle: An einem Stand will man vor dem Handball-Bundesligaspiel Flensburg-Gummersbach und in der Halbzeitpause Gespräche mit Besuchern suchen.

terentwickelt wurde. Bei der Suche nach Verbündeten war für die Roth Zwillinge eines klar: Wir brauchen einen Partner mit medizinischem Sachverstand, der die neuen Gewinnen-gegen-Krebs Informationskanäle, den Social Media Auftritt und die Homepage als Experte begleitet. Mit Tillmann Loch aus Flensburg fanden sie den idealen Partner. Der Ex-Handball-Profi (spielte bei THW Kiel, dem VfL Schwartau und der SG Flensburg-Handewitt 13 Jahre erste Liga) hat zahlreiche medizinisch hochrangige Auszeichnungen erhalten. Zudem hat er als Pionier im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) ein innovatives System der Prostatakrebs-Früherkennung entwickelt, das den Namen ANNAcTRUS trägt und zwischenzeitlich weltweit anerkannt ist. Mit Hilfe der "artifiziellen neuronalen Netzwerkanalyse" (ANNA) lassen sich aus den computergestützten Ultraschallbildern Informationen herausfiltern und auswerten, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind. "Das ANNAcTRUS KI-System analysiert Ultraschallbilder der Patienten, vergleicht diese in einer umfangreichen Datenbank

und markiert krebsverdächtige,

visuell nicht erkennbare Veränderungen in der Prostata. Der Prostatakrebs kann dann mit wenigen gezielten Gewebeentnahmen durchgeführt werden. Das ANNAcTRUS-Verfahren erhöht die Zuverlässigkeit der Diagnose deutlich und verringert die Belastung für die Patienten. Jetzt in der "Hölle des Nordens" in der Arena der SG Flensburg-Handewitt kehren Tillmann Loch, Michael und Uli Roth nun gemeinsam zurück auf den Platz. Beim Handball-Topspiel der SG Flensburg-Handewitt gegen den VfL Gummersbach informieren sie persönlich an einem Stand sowie in der Spielpause über die Initiative "Gewinnen gegen Krebs" und die modernen Vorsorgeund Diagnoseverfahren.

Dies sei kein Zufall, ausgerechnet hier den Kick-Off zu machen, denn die Vereinsführung und Spieler der SG Flensburg-Handwitt unterstützen die Initiative "Gewinnen gegen Krebs" auch künftig.

Ein Verein "Gewinnen gegen Krebs e.V." ist schon in Gründung. Über die Homepage www.gewinnen-gegen-krebs.de finden Interessierte auch lokale urologische Praxen vor Ort, die die Initiative begleiten.

Zu Himmelfahrt im siebten Himmel

FLENSBURG "Warum nicht am Vatertag heiraten?" So dachten sich Diakoniepastorin Birgit Lunde und Stadtpastor Johannes Ahrens. Nachdem im letzten Jahr siebzehn Paare das Angebot genutzt haben, sich unkompliziert und spontan trauen zu lassen, laden die beiden wieder in die St. Nikolaikirche am Südermarkt. In der Zeit zwischen 11 Uhr und 18 Uhr können dort Paare vorbeikommen und ihre Ehe oder Partnerschaft einfach und unkompliziert segnen lassen. Wer die kirchliche Zeremonie beurkundet haben möchte, bringt am besten den standesamtlichen Trauschein gleich mit. "Ansonsten ist nichts nötig", sagt Stadtpastor Johannes Ahrens. "Der Zauber liegt in der Konzentration und der Einfachheit des Rituals." Auch Paare, die ihr Trauversprechen erneuern möchten, sind willkommen. Zu Beginn suchen sich die Paare ihren Trauspruch aus; hierzu liegen rote Papierherzen auf einem Tisch aus. Popkantor Patrick Zindorf bespricht die Musikwünsche des Paares; auch eine Bluetooth-Box ist mit dabei für Lieder, die gestreamt werden sollen. Die Traukerze wird individuell von ehrenamtlichen Studenten gefertigt. Das Angebot ist übrigens ausdrücklich geschlechtsoffen. "Liebe ist Liebe" sind die Veranstalter überzeugt. "Was zunächst als Versuchsballon gedacht war,



Spontantrauungen sind am Vatertag in der St. Nikolaikirche möglich.

gehört zum Sinnvollsten, was ich in meiner beruflichen Laufbahn bisher gemacht habe", meint Lunde rückblickend auf letztes Jahr. "Wir sind gespannt, wie die Resonanz diesmal sein wird und danken der Gemeinde, ihre Kirche neuerlich zur Verfügung zu stellen."

Anmeldungen sind möglich, aber nicht zwingend erforderlich. Weitere Informationen bei Pastorin Birgit Lunde b.lunde@diakonie-slfl.de T. 0461 9789837 oder Stadtpastor Johannes Ahrens stadtpastor.flensburg@kirche-slfl.de m. 0151 155 63 947 oder über den Messengerdienst des Kirchenkreises per WhatsApp unter 04621 96300.





24941 Flensburg • Am Sophienhof 2 Tel. 0461-93051 • flensburg@holtex.de

Onlineshop! Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9.30 – 18.00 Uhr, Sa. 9.30 – 15.00 Uhr

Holtex Edith Pohl e.K. • Inhaber: André Meyer-Pohl • Zentrale: Posener Str. 5 • 23554 Lübeck • Deutschland

Hier geht's zum